



EXIL IN ENGLAND - DR. HANNAH FISCHER

Dr.ⁱⁿ Hannah Fischer lebte bis 1938 als Tochter des Rabbiners Bela und der Journalistin Luise Fischer in der Biraghigasse 55. Der Vater wurde 1938 verhaftet und ins KZ Dachau transportiert. Nach seiner Freilassung floh er Richtung Palästina. Hannah gelang mit ihrem Bruder die Flucht nach England, die Mutter folgte nach. Nach dem Schulabschluss arbeitete sie in Hampstead in der mit Unterstützung von Anna Freud gegründeten *War Nursery*. Die Fotos der Kinder und des Alltags in diesem Kinderheim werden zum ersten Mal gezeigt. Nach ihrer Rückkehr nach Österreich 1946 arbeitete Dr.ⁱⁿ Hannah Fischer als Kinderpsychologin und psychoanalytisch orientierte Pädagogin und in der Ausbildung für KindergärtnerInnen. Der Plan, in Wien einen Anna-Freud-Kindergarten zu gründen, wurde 1980 realisiert.

Koordination: *Dr. Robert Streibel*

Ausstellungseröffnung:

Di 24. März 09 19:00

Es sprechen: *Dr.ⁱⁿ Elizabeth T. Spira,*
Dr.ⁱⁿ Sandra Wiesinger-Stock (Österreichische Gesellschaft für Exilforschung)

Ausstellungsdauer:

25. März - 30. April 09

Foto: Eva Spira mit ihren Töchtern Elizabeth (links) und Margaret Liesl (rechts) im Exil in England. Dr.ⁱⁿ Elizabeth T. Spira lebt als ORF Journalistin in Wien so wie ihre Schwester Margaret Liesl Nitsch (geb. Spira)

Volkshochschule Hietzing

13., Hofwieseng. 48

www.vhs-hietzing.at · ☎ 804 55 24



1130; Hofwiesengasse 48 · ☎ 804 55 24 · office@vhs-hietzing.at · www.vhs-hietzing.at

